
TAKKT AG

BUSINESS EQUIPMENT SOLUTIONS

11. Hauptversammlung der TAKKT AG

04. Mai 2010

Forum am Schlosspark, Ludwigsburg

TAKKT 2009: schwieriges Jahr mit ordentlichem Ergebnis

- Umsatzentwicklung -21,5 Prozent
- EBITDA-Marge bei 10,1 Prozent (ohne FOCUS-Sonderaufwendungen)
- ordentlicher freier Cashflow von 66,4 Millionen Euro
- Eigenkapitalquote in der Mitte des langfristigen Zielkorridors von 30 bis 60 Prozent

FOCUS-Maßnahmen

- **Ziel:**

Überprüfung aller Konzernaktivitäten auf Wertschöpfungsbeitrag und -potenzial; Anpassung der Strukturen und Kapazitäten an die wirtschaftlichen Gegebenheiten

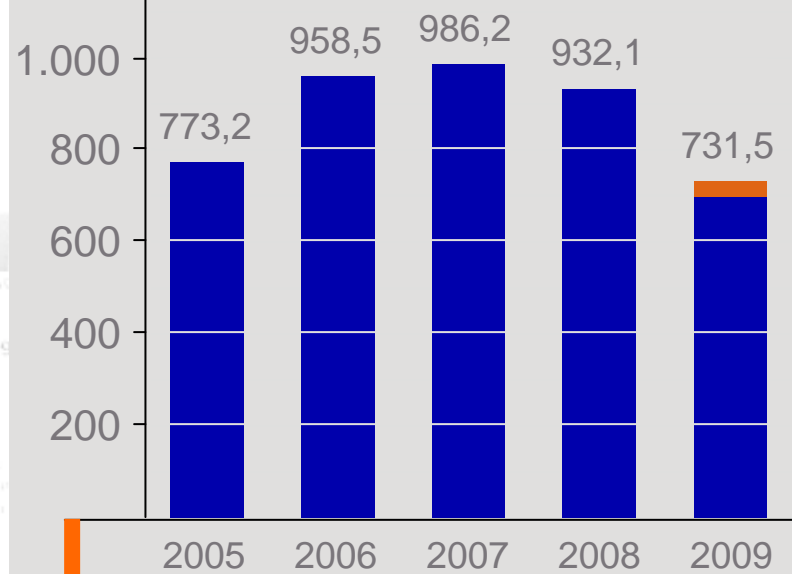
- **Wichtigste Maßnahmen:**

- Rückzug von Topdeq aus dem US-Markt
- Optimierung der Lagerinfrastruktur in Nordamerika und Schließung von zwei Lagern der PEG-Gruppe
- Anpassung der Personalkapazitäten in der Eigenfertigung und Schließung des Lagers in Haan (bei Düsseldorf) zum 31. Dezember 2009
- neue Konzernstruktur ab 2010

TAKKT: Krise hinterlässt deutliche Spuren

UMSATZ

↗ 2005 – 2009
in Mio. Euro

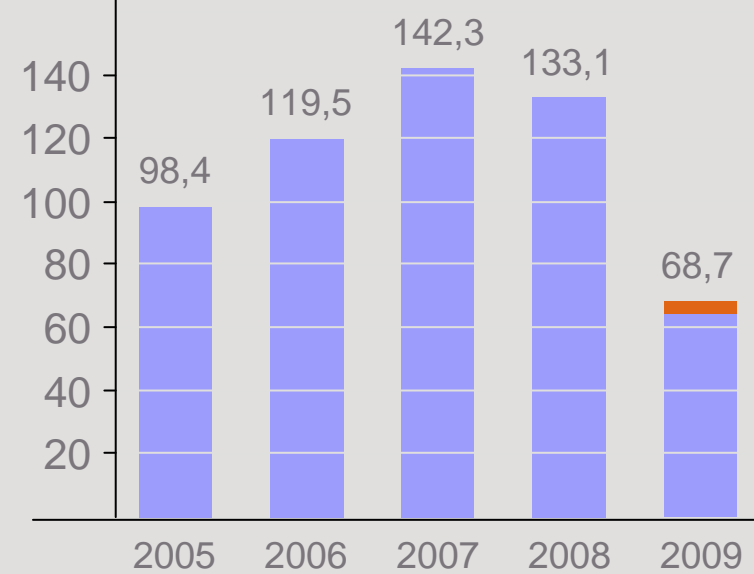


+6,3% +24,0% +2,9% -5,5% -21,5%
+5,9% +10,1% +9,3% +0,7% -26,2%

Veränd.
organisch

EBITDA

↗ 2005 – 2009
in Mio. Euro



12,7% 12,5% 14,4% 14,3% 9,4%
10,1%

■ exkl. FOCUS
■ Central 2009

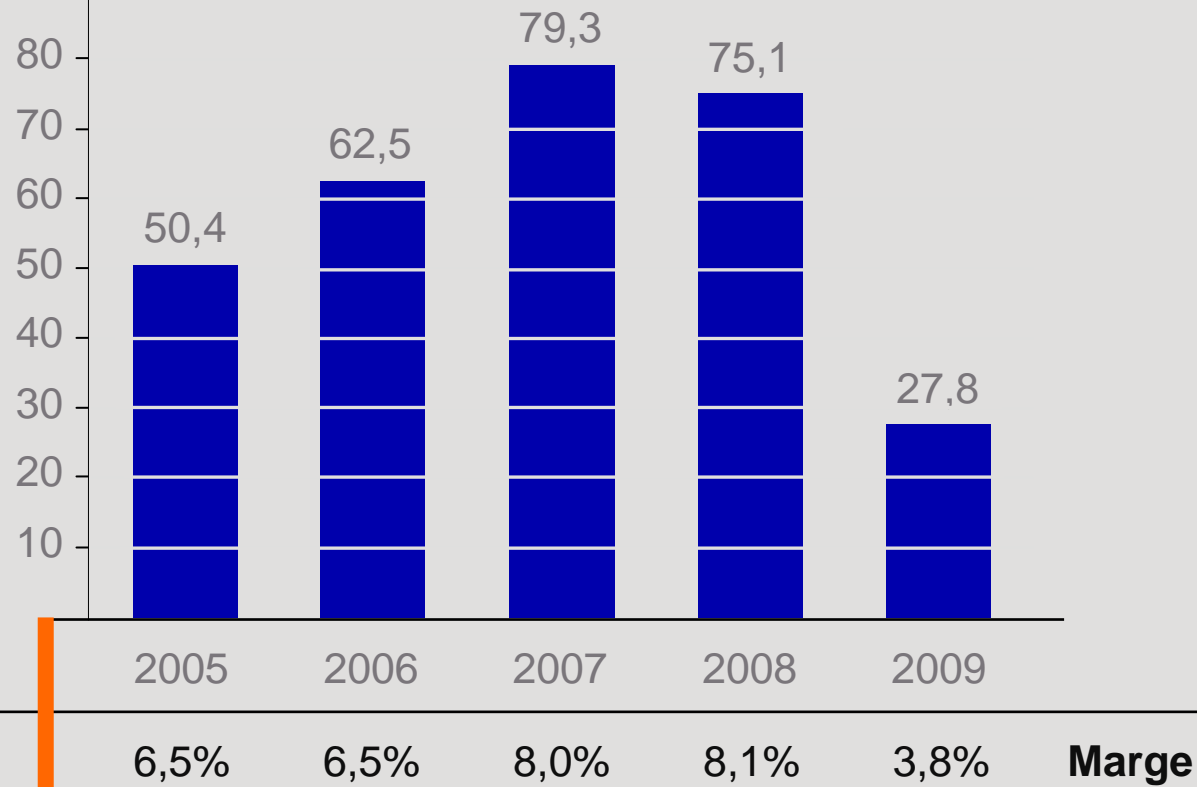
TAKKTAG

04.05.2010


Periodenergebnis: TAKKT trotz Krise profitabel

PERIODENERGEBNIS

2005 – 2009
in Mio. Euro



Cashflow-Generierung: weiter Stärke von TAKKT

 in Mio. Euro	2008	2009
Cashflow	97,1	56,1
Veränderung des Netto-Umlaufvermögens	-0,2	14,9
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	96,9	71,0
Investitionen in Rationalisierung, Erhalt und Erweiterung	27,9	4,6
Freier Cashflow	69,0	66,4

➔ für Akquisitionen, Ausschüttung an die Aktionäre und Tilgung

Konzernbilanz: verlängert durch Central-Akquisition

AKTIVA

↗ in Mio. Euro	Stand am 31.12.09	%	Stand am 31.12.08	%
Langfristiges Vermögen	386,8	72,2	353,9	66,7
Sachanlagen	99,8	18,6	108,7	20,5
Geschäfts- u. Firmenwerte	240,1	44,8	217,7	41,0
Anderes immat. Vermögen	41,3	7,7	20,1	3,8
Sonstige	0,8	0,2	0,8	0,2
Latente Steuern	4,8	0,9	6,6	1,2
Kurzfristiges Vermögen	149,6	27,8	176,9	33,3
Vorräte	51,6	9,6	69,9	13,2
Forderungen aus L. u. L.	72,1	13,4	88,4	16,6
Sonstige	25,9	4,8	18,6	3,5
	536,4	100,0	530,8	100,0

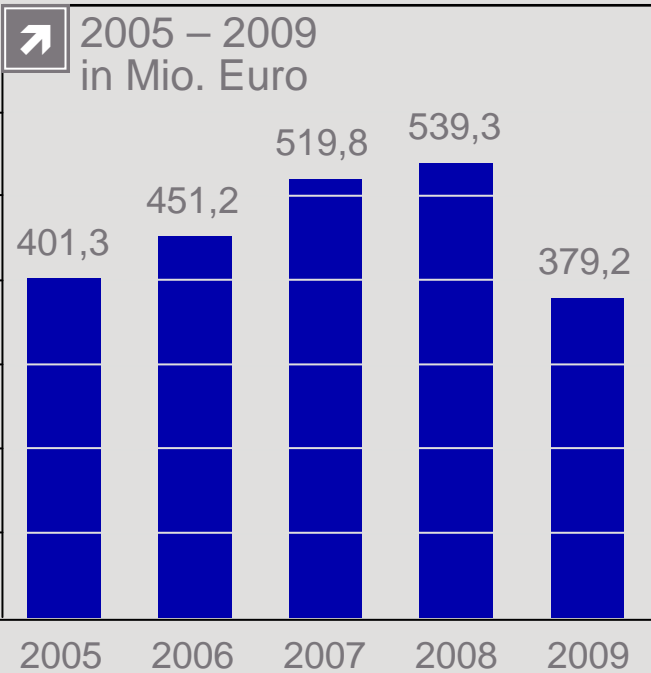
Konzernbilanz: auch 2009 solide Strukturen

PASSIVA

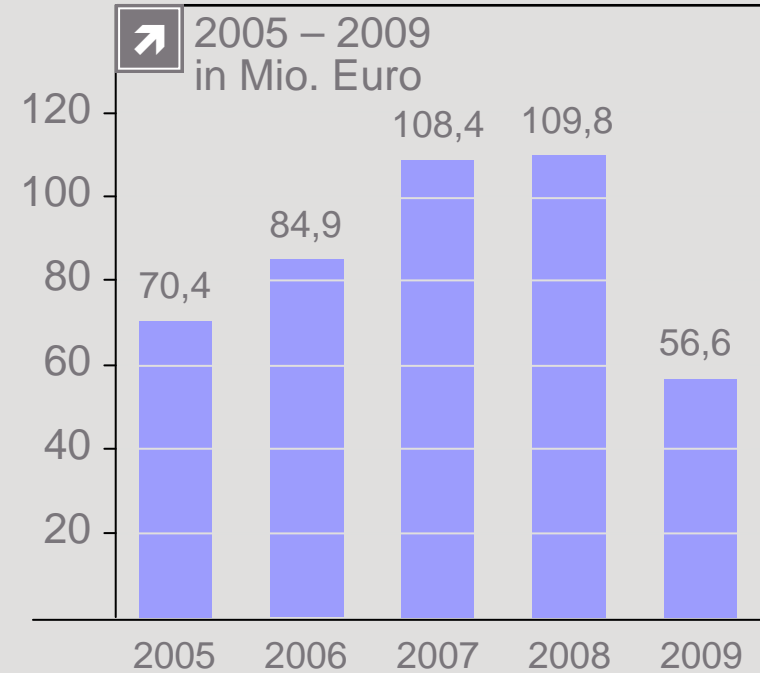
↗ in Mio. Euro	Stand am 31.12.09	%	Stand am 31.12.08	%
Konzerneigenkapital				
Eigenkapital	238,8	44,5	324,4	61,1
Minderheitenanteile	3,3	0,6	3,4	0,6
Pensionsrückstellungen	17,0	3,2	15,5	2,9
Sonstige Rückstellungen	15,6	2,9	14,8	2,8
Finanzverbindlichkeiten	184,0	34,3	83,4	15,7
Verbindlichkeiten aus L. u. L.	16,5	3,1	24,7	4,7
Sonstige Verbindlichkeiten	61,2	11,4	64,6	12,2
	536,4	100,0	530,8	100,0

KAISER + KRAFT EUROPA: weiterhin hochprofitabel

UMSATZ



EBITDA

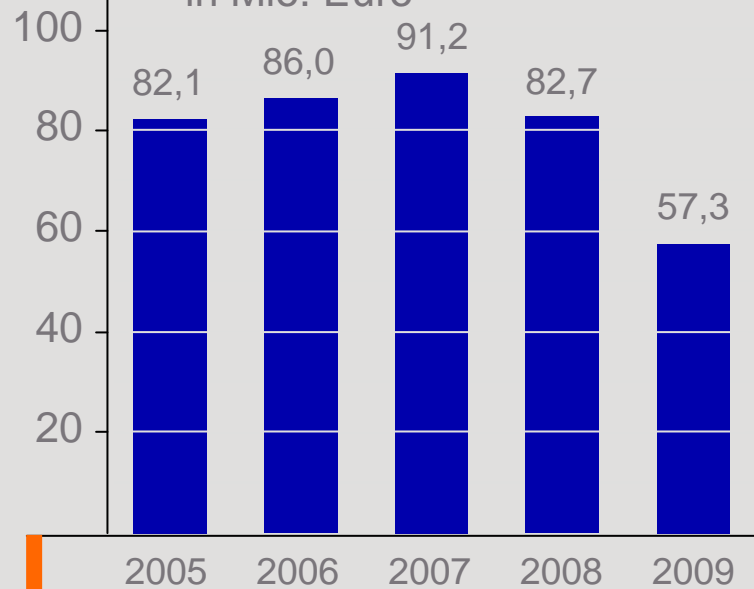


Marge	2005	2006	2007	2008	2009
Marge	17,5%	18,8%	20,9%	20,4%	14,9%
Marge ex FOCUS					15,6%

Topdeq: Rückzug aus dem US-Geschäft

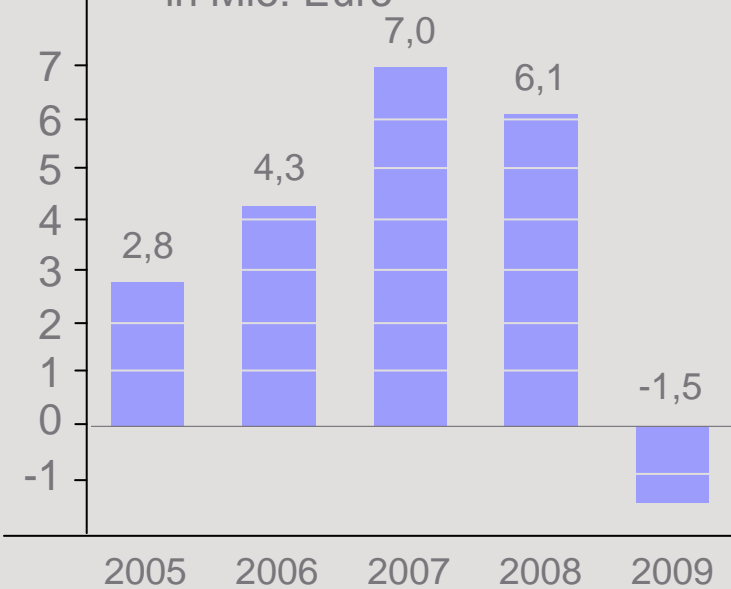
UMSATZ

↗ 2005 – 2009
in Mio. Euro



EBITDA

↗ 2004 – 2008
in Mio. Euro

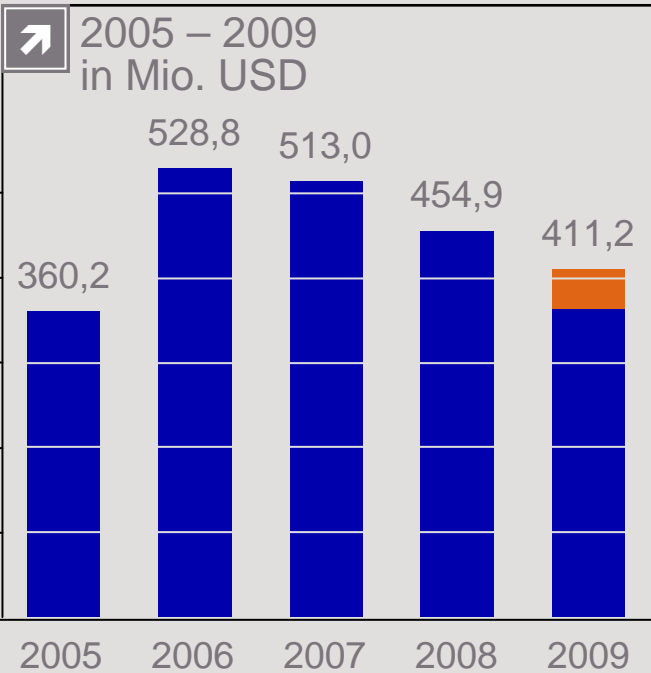


Marge
Marge ex FOCUS

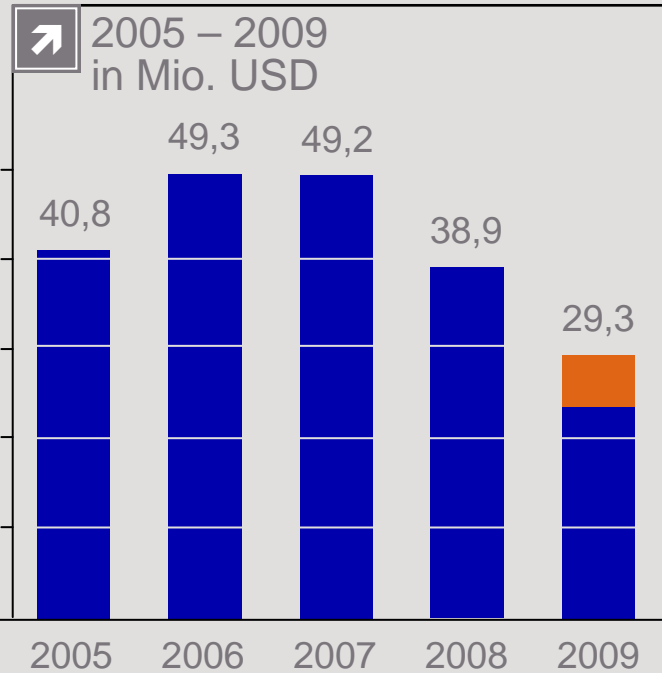
3,4%	5,0%	7,6%	7,4%	-2,6%
				-0,5%

K + K America: mit Erholung zum Jahresende

UMSATZ



EBITDA



Central

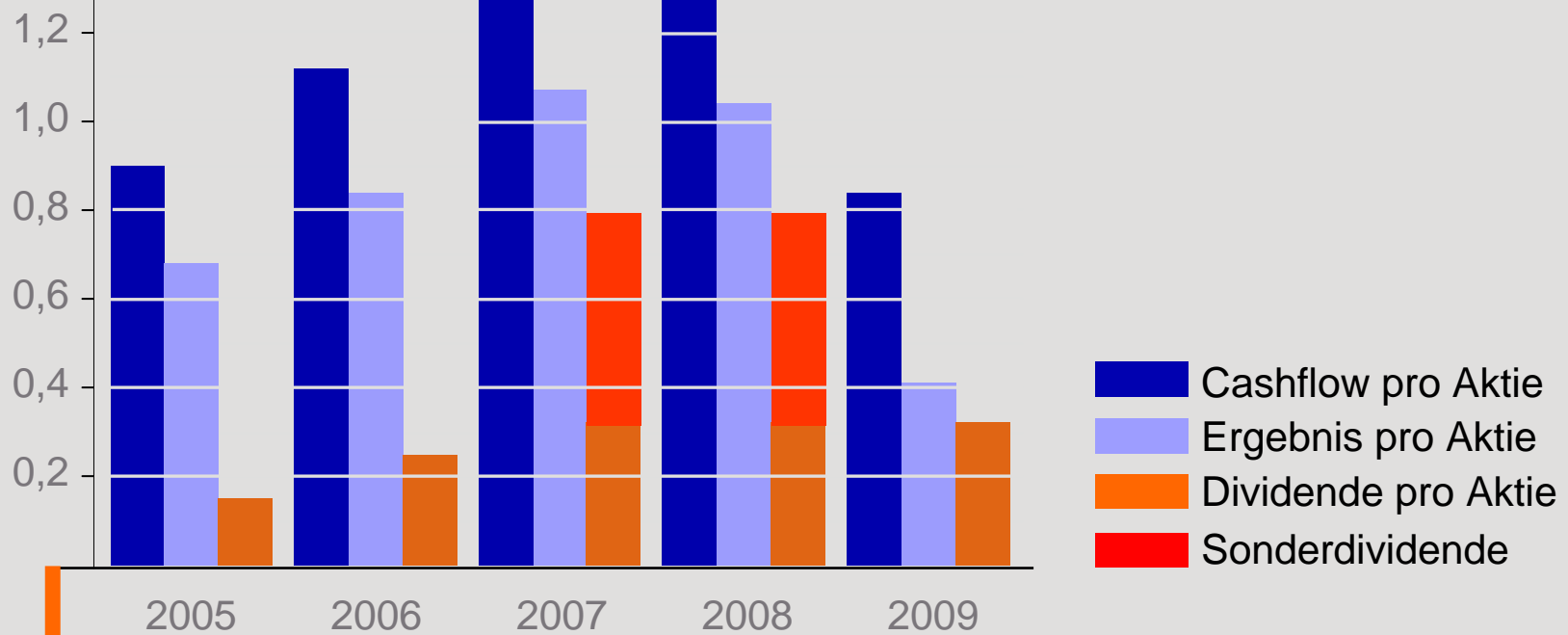
Marge
Marge ex FOCUS

Jahr	Marge (%)	Marge ex FOCUS (%)
2005	11,3%	7,7%
2006	9,3%	7,7%
2007	9,6%	7,7%
2008	8,2%	7,7%
2009	7,1%	7,7%

Kennzahlen pro Aktie: Basisdividende stabil

KENNZAHLEN PRO AKTIE

2005 – 2009
in Euro

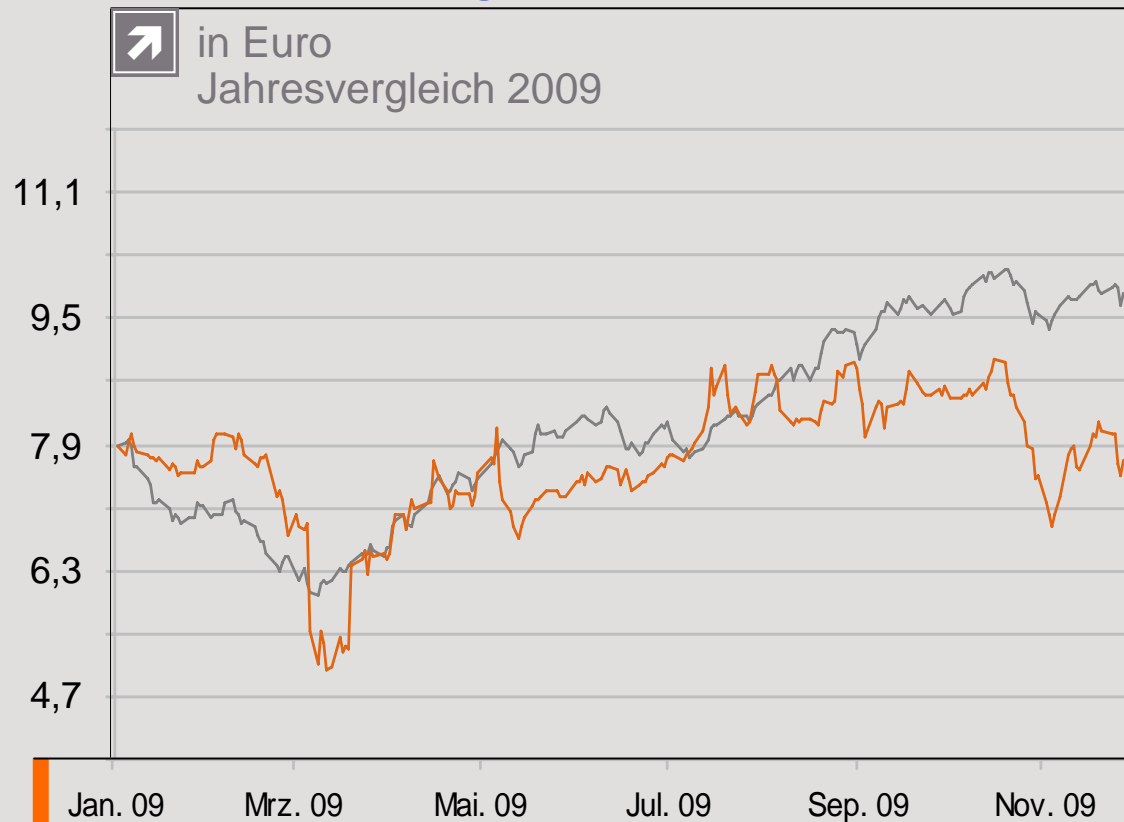


22% 30% 75% 71% 78% **Ausschüttungsquote**

TAKKT-Aktie

Kursentwicklung

↗ in Euro
Jahresvergleich 2009

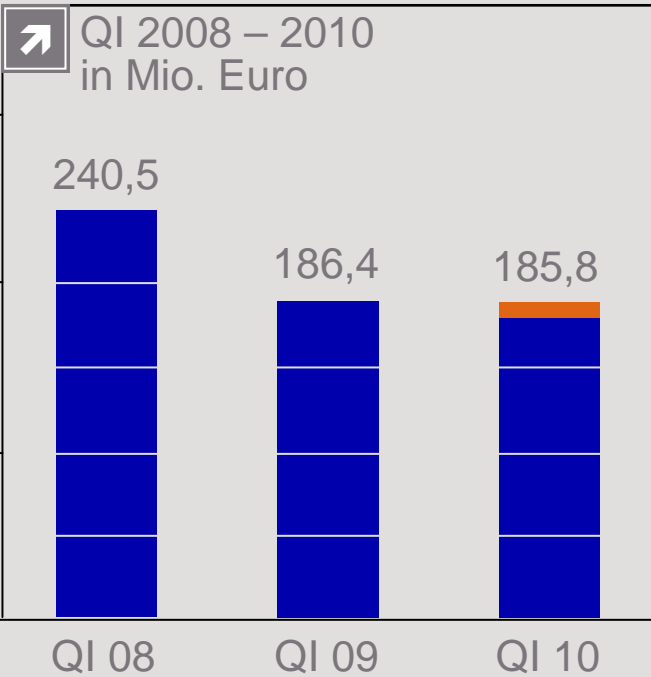


- Prime Standard seit 01.01.2003
- 65,6 Millionen Aktien
- Marktkapitalisierung: ~ Euro 540m
- Aktionärsstruktur:
 - Free Float: 29,6 %
 - Franz Haniel & Cie. GmbH: 70,4 %

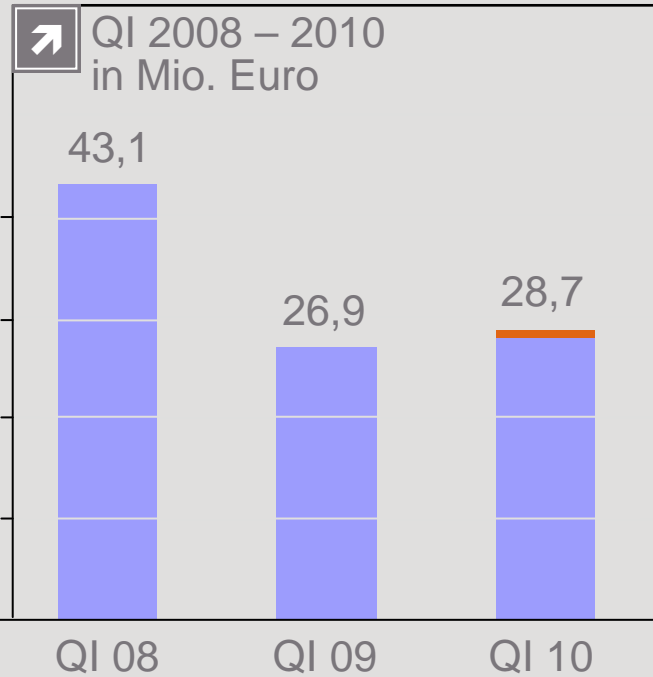
- TAKKT-Aktie
- SDAX (indiziert)

TAKKT QI/2010: langsame Erholung

UMSATZ



EBITDA*



Veränderung -0,3%
organisch -4,1%

Marge 17,9% 14,4% 15,4 %

Central

Ausblick auf 2010

- positive Wachstumsraten für den Konzern ab dem zweiten Quartal 2010
- anhaltende wirtschaftliche Erholung macht das Erreichen bzw. Übertreffen der bislang prognostizierten Wachstumsobergrenze von zwei Prozent wahrscheinlich
- konkrete Aktualisierung der Wachstumsprognose für 2010 mit Veröffentlichung der Halbjahreszahlen

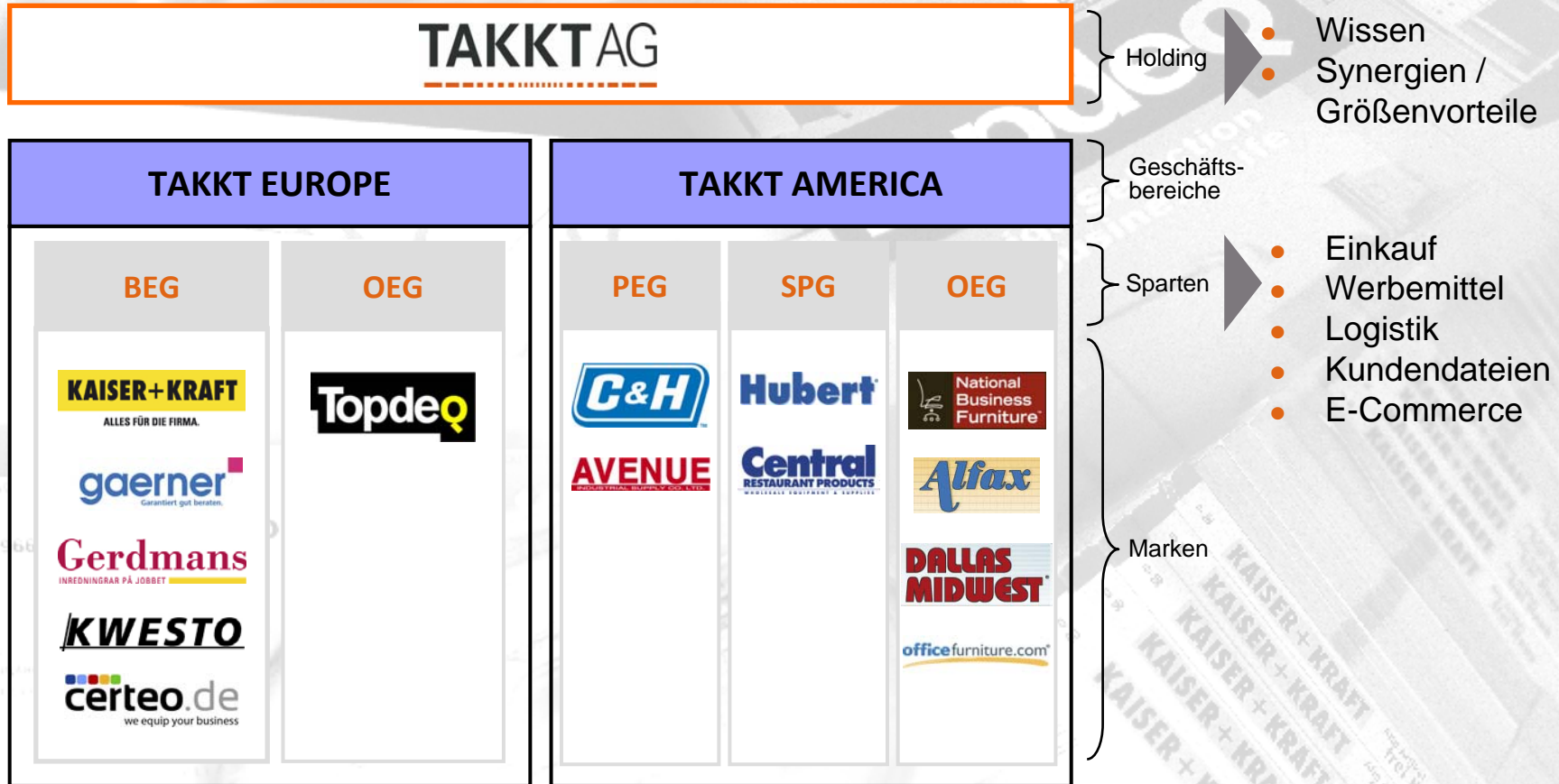
- Rohertragsmarge auf einem ähnlich hohen Niveau wie in 2009

- Anstieg der operativen Marge um mindestens einen Prozentpunkt auf über elf Prozent

- Investitionsaufwand am unteren Ende des langfristigen Durchschnitts von 1 bis 2 Prozent des Umsatzes

- Ziel: Schneller aus Krise kommen als die Konkurrenz

Neue Konzernstruktur ab 2010



BEG = Business Equipment Group PEG = Plant Equipment Group

OEG = Office Equipment Group SPG = Specialties Group

Wachstumsinitiativen von TAKKT in 2010

Markteintritt von TAKKT-Gesellschaften in neue Länder

- KAISER + KRAFT in Russland
- Hubert, gaerner und Topdeq in Europa

Akquisitionen zur Ergänzung des bestehenden Portfolios

- Central in 2009
- weitere Möglichkeiten sondiert

Ausbau der Eigenmarken

- Stärkung der Kompetenz
- höhere Kundenbindung
- bessere Margen

Nachhaltiger Ausbau der E-Commerce-Aktivitäten

- ständige Verbesserung bestehender Webshops
- Ausbau der web-only Aktivitäten

TAKKT: traditionelles Kataloggeschäft vs. Certo



- Traditionelles Kataloggeschäft: “Stammkunden“
- Internetauftritt ist Kopie des Katalogs
- Katalog nicht geeignet, um Kunden mit kleineren Betriebsgrößen zu gewinnen

- “B2B-Laufkunden“-Geschäft
- Produktangebot und Preisgestaltung im Internet flexibel
- Kosteneffiziente Ansprache von kleinen Kunden

➔ Die Profitabilität beider Geschäftsarten ist vergleichbar

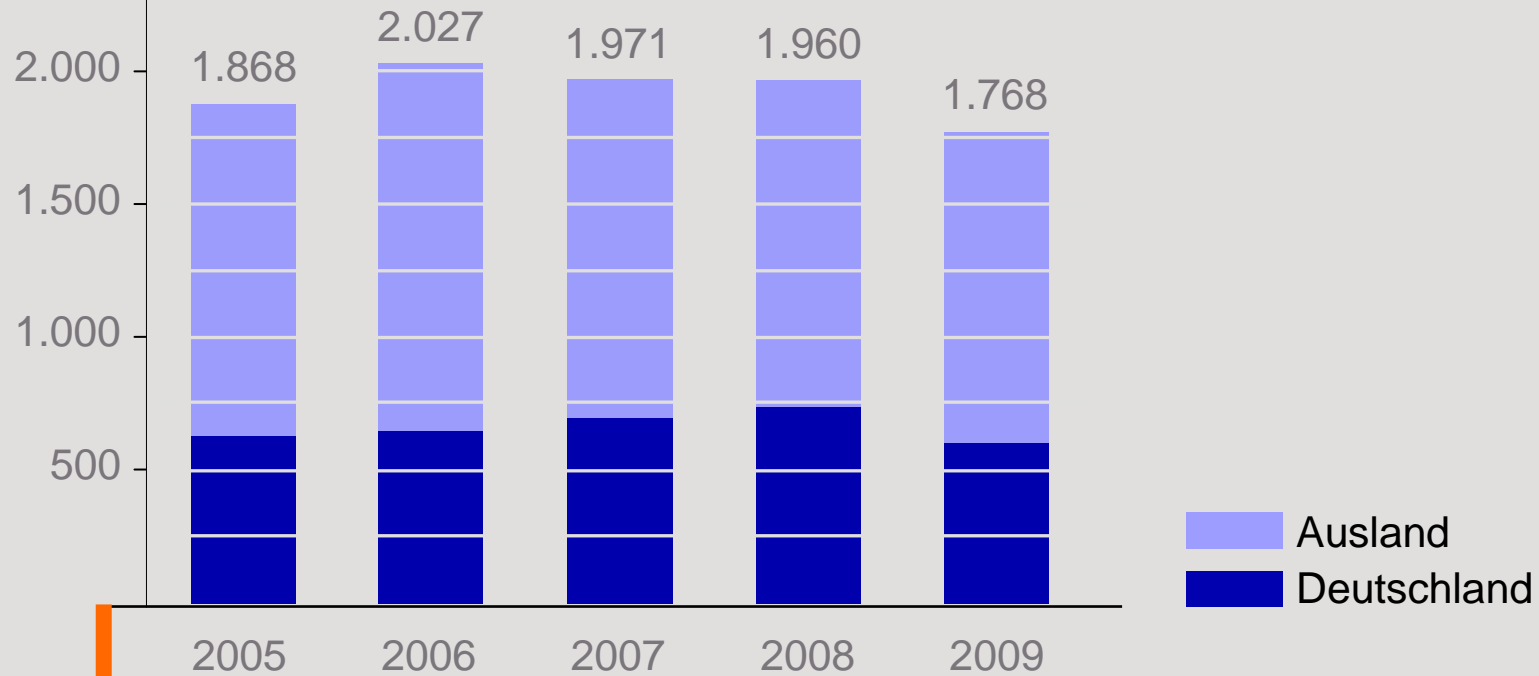
Verantwortungsvolles und nachhaltiges Wirtschaften bei TAKKT



Mitarbeiter: Basis für nachhaltigen Unternehmenserfolg

MITARBEITER

↗ 2005 – 2009
Vollzeitbasis zum 31.12.



Tagesordnung zur 11. ordentlichen Hauptversammlung

1. Vorlage des Jahresabschlusses

2. Verwendung des Bilanzgewinns 2009

3. Entlastung des Vorstands

4. Entlastung des Aufsichtsrats

5. Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers

Tagesordnung zur 11. ordentlichen Hauptversammlung

6. Billigung des Vergütungssystems für die Vorstandsmitglieder

7. Wahl der neuen Aufsichtsratsmitglieder

8. Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien

9. Anpassung von Unternehmensverträgen

10. Anpassung der Satzung an das ARUG

TAKKT AG

BUSINESS EQUIPMENT SOLUTIONS

11. Hauptversammlung der TAKKT AG

04. Mai 2010

Forum am Schlosspark, Ludwigsburg
